Zeitschrift: SVZ Revue : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweiz. Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.] = Revue ONST : revue de l'Office National Suisse du Tourisme, des Chemins de Fer Fédéraux, Chemins de Fer Privé … [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen

Band: - (1934)

Heft: 8

Artikel: Schloss Colombier

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-772843

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schloss Colombier

Auf spärlichen Überresten eines römischen Kastells erbauten die Herren von Colombier zu Beginn des 13. Jahrhunderts ihr Schloss. Die Herren von Wattenwil und die Grafen von Neuenburg waren ihre Nachfolger. Heinrich II. von Longueville, der sich « regierender Fürst von Neuenburg » nannte, liess um 1657 die drei herrlichen Pappelalleen anlegen. Im 18. Jahrhundert kam das Fürstentum an das Königreich Preussen. Der Gouverneur des « alten Fritz », Marschall Keith, der Freund und Beschützer des verfolgten Rousseau, residierte im Schloss Colombier.

Seit der imposante Wehrbau und glänzende Herrschaftssitz Kaserne ist, konnte ihm nicht mehr die Pflege, die ein Schloss erfordert, zuteil werden. Eine gründliche Restauration wurde notwendig. Schon der verstorbene Oberst de Loys hatte sich sehr für eine Wiederherstellung eingesetzt. Sie ist zur Tat geworden. Im Juni dieses Jahres wurde das Schloss dem Publikum freigegeben.

In seinen Räumen ist nun bis Ende August je Samstag und Sonntag nicht nur das im Rittersaal ausgeführte Werk des Malers und Bildhauers Ch. L'Eplattenier, die Mobilisation von 1914 darstellend, zu sehen, sondern auch eine grosse Ausstellung von Studien und Entwürfen zu historischen Bildern, mit denen der Künstler noch einen weitern Raum des Schlosses schmücken will.

L'Eplattenier, der Schöpfer des Soldatendenkmals auf Les Rangiers, hat es verstanden, dem Erlebnis, das Krieg und Grenzbesetzung für den Schweizersoldaten bedeuteten, in seinen grossen Wandgemälden einen jedermann verständlichen Ausdruck zu geben.

Die zahlreichen Studien von einzelnen Bewegungsskizzen, von Charakterköpfen aus der Urschweiz bis zu dem schon vollendeten Gemälde von der Schlacht am Morgarten geben Einblick in die Werkstatt des Malers. Es ist zu hoffen, dass noch viele Kunst- und Geschichtsfreunde an den August-Samstagen und -Sonntagen an den schönen Neuenburgersee fahren und die Gelegenheit benützen, die vollendeten und die entstehenden Werke des jurassischen Künstlers und zugleich das stolze Schloss Colombier zu sehen und zu bewundern.

H.

Torturm des Schlosses Colombier vom Hof aus